



IS-Terror in Wien: Geplante Anschläge auf Swift-Konzert enthüllt!

Diemand am 7. Februar 2025 im Fokus: U-Haft für IS-Anhänger Beran A. nach gescheitertem Terroranschlagsversuch in Wien.

Wien, Österreich - Im Zentrum einer brisanten Ermittlungsreihe steht der versuchte Terroranschlag auf das geplante Konzert von Taylor Swift in Wien. Der Hauptbeschuldigte, Beran A., sitzt seit dem 7. August 2024 in U-Haft, da er angeblich im Namen der Terrororganisation „Islamischer Staat“ (IS) einen Anschlag geplant hat. Laut Informationen des **Österreich** war Beran A. Teil eines in Ostösterreich aktiven IS-Netzwerks. Am kommenden Montag beginnt der Prozess gegen einen 19-jährigen Iraker, der als radikalisierte IS-Propagandist gilt und in der Vergangenheit enge Kontakte zu Beran A. hatte. Dieser wurde vorgeladen, da er die Ideologie des IS propagierte und weibliche Chatpartnerinnen zur Einhaltung islamistischer Regeln aufforderte.

Verdacht auf terroristische Aktivitäten

Der 19-Jährige wurde im Zuge einer umfassenden Untersuchung festgenommen. Er hätte Beran A. bei seinen Plänen unterstützen können, obgleich es keine Beweise für eine direkte Beteiligung an den Anschlägen gibt. In einer ausführlichen Anklageschrift wird die Besorgnis über die radikalisierten Ansichten des Angeklagten hervorgehoben, was ihn zu einem potenziellen Risiko für die Gesellschaft macht. Tägliche Verbindungen zu Beran A. während ihrer radikalen Aktivitäten sind zudem

dokumentiert, so die Anklage, wie auch in **Krone** berichtet wird.

Ein weiterer interessanter Aspekt des Verfahrens betrifft Hasan E., einen 20-jährigen aus Niederösterreich, der im März 2024 in Saudi-Arabien einen Messerangriff verübte. Seine Verbindungen zu Beran A. wurden erst nach der Sicherstellung von über 41 Handys durch die Staatsanwaltschaft ermittelt. Diese neuen Beweise verdeutlichen die Komplexität der Ermittlungen und zeigen, wie gefährlich die Zusammenhänge zwischen den Verdächtigen sind. Die Ermittlungen gehen schnell und umfassend weiter, da die Behörden versuchen, alle Facetten des Falles zu beleuchten und Desinformationen zu entkräften, die die Glaubwürdigkeit der Behörde infrage stellen könnten.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Wien, Österreich
Verletzte	5
Festnahmen	2
Quellen	• www.oe24.at • www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at